

Die Ko-Projektierung als Instrument der Sozialpolitik

20. März 2025 Noi TechPark Bozen



Co-funded by
the European Union



Die soziale Genossenschaft „Le Rondini“ betreibt eine Tagesstätte für psychiatrische Jugendliche, das bei der örtlichen Gesundheitsbehörde akkreditiert ist.



Die soziale Genossenschaft
„Le Rondini“ betreibt eine
Tagesstätte für
psychiatrische Jugendliche



Der psychiatrische Dienst
hat seit 2022

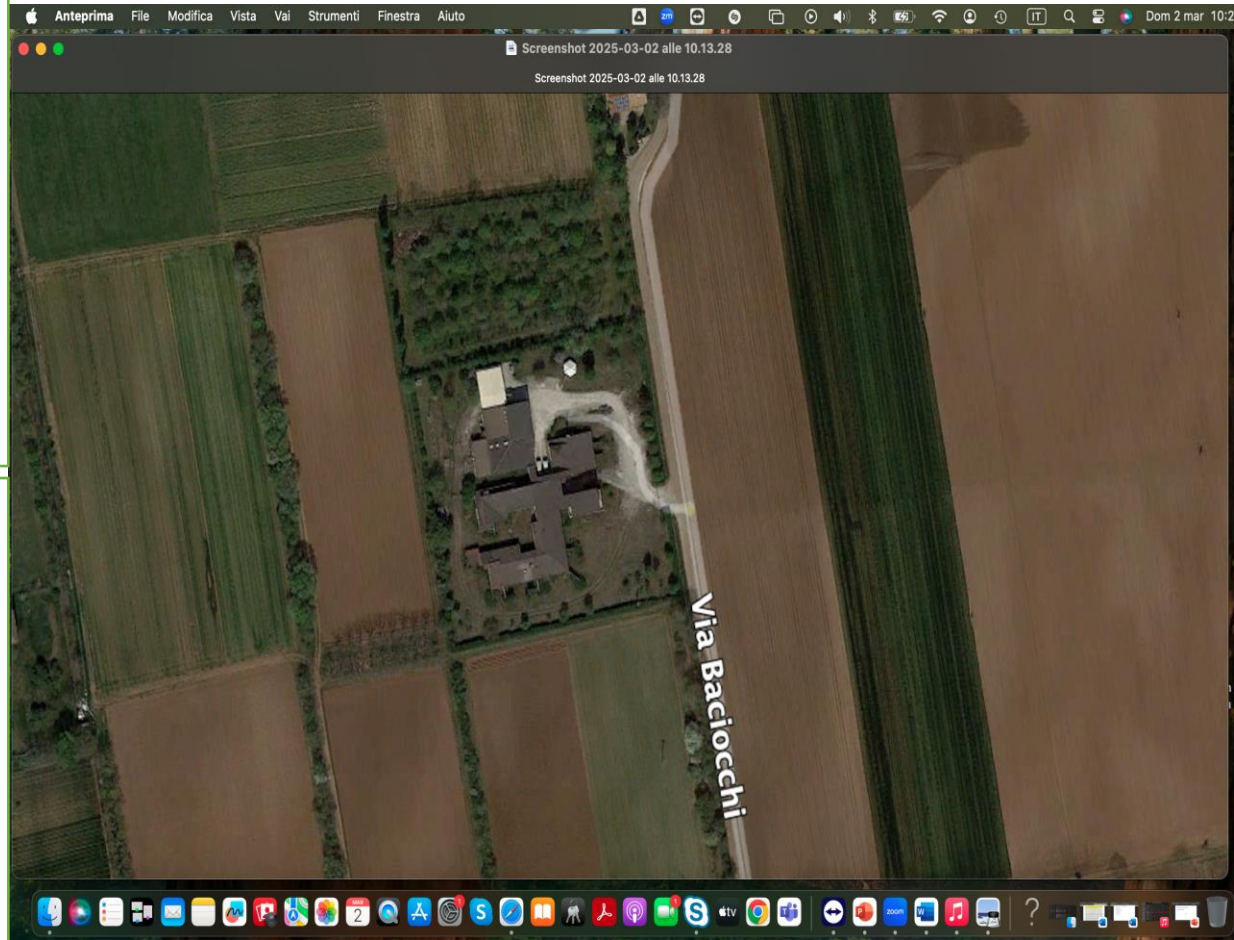
Schwierigkeiten, neue
Jugendliche aufzunehmen,
da viele sich weigern, in
eine traditionelle
Tagesstätte zu gehen, und
die Genossenschaft über
unbesetzte Plätze verfügt

Die akkreditierten Plätze
sind zwanzig

Der psychiatrische Dienst
bittet um eine Erneuerung
der vom Zentrum
angebotenen Leistungen
nachzudenken, um es
attraktiver zu machen

Der Sitz der Tagesstätte befindet sich in einem Flügel eines Gebäudes, das der Gemeinde gehört

Die Gemeinde teilt der Genossenschaft mit, dass sie beabsichtigt, den gesamten Gebäudekomplex einer sozialen Nutzung zu widmen und dass sie daran interessiert ist, etwas für junge Menschen zu schaffen



Die Idee scheint interessant zu sein, den Ort insgesamt attraktiver zu machen und attraktive Aktivitäten, auch für junge Menschen anzubieten, die nicht psychiatrisch sind, aber psychologische Probleme oder Sozialisationsbedürfnisse haben

Das Hauptanliegen der Genossenschaft ist es, etwas zu schaffen, das eine Belegung der gesamten zwanzig Plätze der Tagesstätte ermöglicht, das sonst wirtschaftlich nicht tragbar wäre

Ist das alleine zu schaffen?

Die Gemeinde stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung, aber es werden Investitionen für die Ausstattung und einige geringfügige Renovierungen benötigt.

Die Genossenschaft hat keine pädagogischen Mitarbeiter, die sie für den Start eines sehr anspruchsvollen neuen Projekts einsetzen könnte.

Die Genossenschaft ist mit der Bewältigung von Vertragserhöhungen beschäftigt und zögert, Ressourcen in ein Projekt mit ungewissem Ertrag zu investieren.

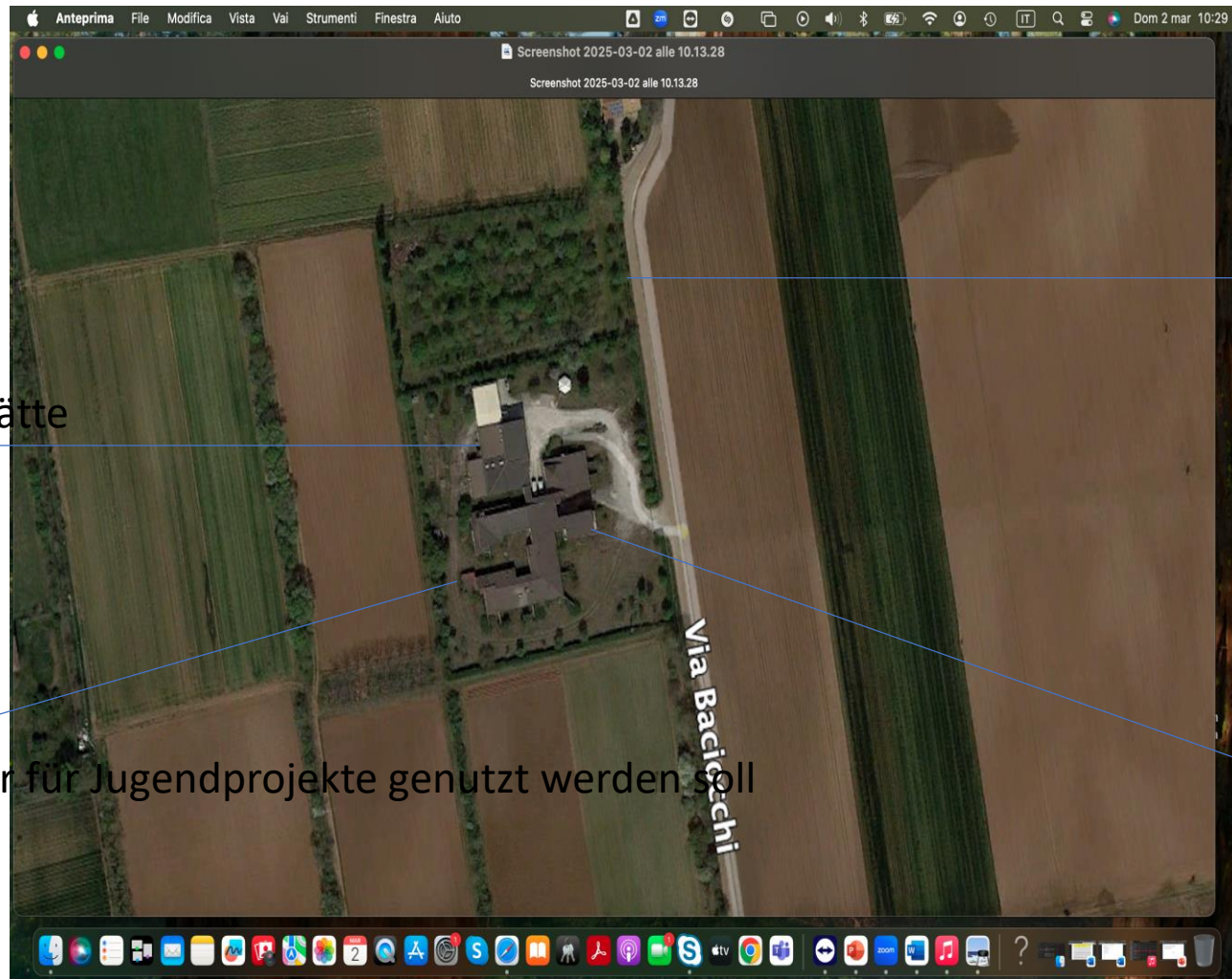
Die Vorstandssitzungen, in denen darüber nachgedacht wird, was man tun könnte, bringen keine konkreten Ergebnisse, es mangelt an Idee und man fällt immer wieder in die gleichen Denkmuster zurück.

Die Realität ist eine Frage des Gesichtspunkts



Ein Innenraum einer Tagesstätte





Psychiatrische Tagesstätte

Gebäudekomplex, der für Jugendprojekte genutzt werden soll

Zur Nutzung von Bienen

Von der Gemeinde dem

Fällt uns etwas ein?

ScienceDirect Journals & Books Help Search My account Sign in

View PDF Download full issue

Outline Highlights Abstract Keywords Introduction The importance of bee products for bees Apitherapy in a nutshell Bee product research and its application in apith... Allergic reactions to bee products and apitherap... Conclusions and perspectives Author contributions Author agreement Declaration of Competing Interests Acknowledgements References Show full outline Cited by (55) Figures (1)

Phytomedicine Plus Volume 2, Issue 2, May 2022, 100239

An overview about apitherapy and its clinical applications

Wilson Antonio Weis ^a, Nicolas Ripari ^a, Fernanda Lopes Conte ^a, Mariana da Silva Honorio ^a, Arthur Alves Sartori ^a, Ramon Hage Matucci ^a, José Maurício Sforzin ^a 

Show more

+ Add to Mendeley Share Cite

<https://doi.org/10.1016/j.phyplu.2022.100239> Get rights and content Under a Creative Commons license Open access

Highlights

- Traditional knowledge: clues about bee products in treating and preventing diseases.
- In vitro and in vivo assays: information on the biological action of bee products.
- Clinical trials provide a basis for apitherapists, who must spread their knowledge.
- Exchange of information is necessary between people instered in

Recommended articles

Safety of essential bee venom pharmacopuncture as assessed in a... Journal of Ethnopharmacology, Volume 194, 2016, pp. ... Yong-jun Ahn, ..., In-Hyuk Ha

Active elements from *Launea taraxacifolia* upgrades cardiovascular integrity by... Phytomedicine Plus, Volume 2, Issue 2, 2022, Article 10... J.K. Akintunde, A.E. Abiola

What do we need to know about drone brood homogenate and what is known Journal of Ethnopharmacology, Volume 245, 2019, Arti... Róża Sawczuk, ..., Wojciech Mityk

Article Metrics

Citations	
Citation Indexes	55
Captures	
Mendeley Readers	229
Social Media	

Politica Esteri Cronaca Economia Sostenibilità Innovazione Lavoro Salute Cultura Cc

» Giornale d'italia » Approfondimenti

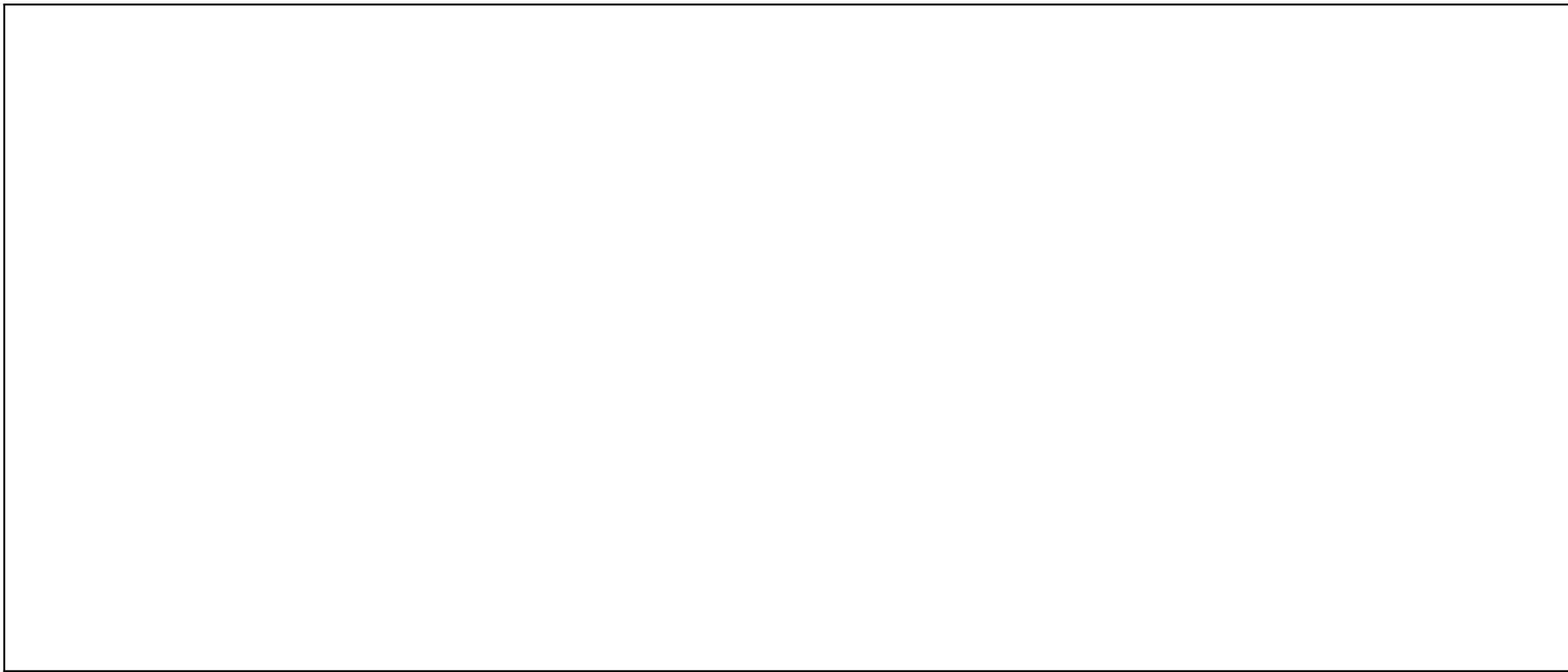
Da nuove generazioni sempre più attenzione al futuro del Pianeta

Lo rivela un sondaggio condotto tra circa 850 insegnanti

di Redazione

21 Aprile 2023





Was wissen wir über Ko-Projektierung?



Es ist ein Instrument, das von **allen** öffentlichen Verwaltungen genutzt werden kann

- Der Art. 55 betrifft alle öffentlichen Körperschaften, die gemäß GvD. Nr. 165/2001 als „öffentliche Verwaltungen“ qualifiziert werden können und insbesondere:
 - - alle staatlichen Verwaltungen, einschließlich Institute und Schulen aller Ebenen und Bildungseinrichtungen;
 - - autonome staatliche Unternehmen und Verwaltungen;
 - - die Regionen;
 - - die Provinzen;
 - - die Gemeinden (und somit die Gemeindeverbände);
 - - die Berggemeinden und ihre Konsortien und Vereine;
 - - die Universitäten;
 - - die autonomen Einrichtungen des sozialen Wohnungsbaus (mit unterschiedlichen Bezeichnungen);
 - - die Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern und ihre Vereine;
 - - alle nationalen, regionalen und lokalen nichtwirtschaftlichen öffentlichen Körperschaften;
 - - die Verwaltungen, Unternehmen und Körperschaften des staatlichen Gesundheitsdienstes.

Es ist ein Instrument, das in einer **Vielzahl** von Bereichen genutzt werden kann

- Folgende Aktivitäten gelten dann von allgemeinem Interesse, wenn sie in Übereinstimmung mit den besonderen, für ihre Ausübung vorgesehenen Regeln durchgeführt werden:
- 1) Sozialmaßnahmen und -dienste
- 2) Gesundheitsmaßnahmen und -leistungen;
- 3) Soziale und gesundheitliche Leistungen
- 4) Erziehung, Unterricht und berufliche Fortbildung sowie kulturelle Aktivitäten von sozialem Interesse für Bildungszwecke;
- 5) Maßnahmen und Dienstleistungen zum Schutz und zur Verbesserung der Umweltbedingungen und zur umsichtigen und vernünftigen Nutzung der natürlichen Ressourcen, mit Ausnahme der regelmäßig durchgeführten Sammlung und Verwertung von Siedlungs- und Sonderabfällen sowie gefährlichen Abfällen;

- 6) Maßnahmen zum Schutz und zur Aufwertung des kulturellen Erbes und der Landschaft;
- 7) Universitäre und postuniversitäre Bildung;
- 8) Wissenschaftliche Forschung von besonderem gesellschaftlichen Interesse;
- 9) Organisation und Ausübung von kulturellen, künstlerischen oder Freizeitaktivitäten von sozialem Interesse, einschließlich der Aktivitäten, auch im Bereich des Verlagswesens, zur Förderung und Verbreitung der Kultur und Praxis der ehrenamtlichen Aktivität und der Aktivitäten von allgemeinem Interesse gemäß diesem Artikel;
- 10) Hörfunk mit gemeinschaftlichen Charakter
- 11) Organisation und Ausübung touristischer Aktivitäten von sozialem, kulturellem oder religiösem Interesse;
- 12) Zivilschutz;
- 13) Umwidmung von ungenutztem öffentlichem Eigentum oder von Eigentum, das von der organisierten Kriminalität konfisziert wurde.

- 14) Außerschulische Bildung, die auf die Prävention von Schulabbruch, Schul- und Ausbildungserfolg, Prävention von Mobbing und Bekämpfung der Bildungsarmut abzielt;
- 15) Instrumentelle Dienstleistungen zugunsten von Körperschaften des Dritten Sektors, die von Körperschaften erbracht werden, von denen mindestens siebenzig Prozent dem Dritten Sektor angehören;
- 16) Entwicklungszusammenarbeit
- 17) Handels-, Produktions-, Bildungs- und Informationsaktivitäten, Aktivitäten im Bereich Förderung, Vertretung, Lizenzierung von Nutzungsrechten, die innerhalb oder zu Gunsten des fairen Handels durchgeführt werden. Darunter werden Geschäftsbeziehungen zu einem Produzenten verstanden, der in einem benachteiligten Wirtschaftsgebiet tätig ist, das sich in der Regel in einem Entwicklungsland befindet, und zwar auf der Grundlage eines langfristigen Abkommens zur Förderung des Marktzugangs des Produzenten, einschließlich der Zahlung eines fairen Preises, von Entwicklungsmaßnahmen zugunsten des Produzenten und der Verpflichtung des Produzenten, sichere Arbeitsbedingungen im Einklang mit den nationalen und internationalen Vorschriften zu gewährleisten, damit die Arbeitnehmer eine freie und würdige Existenz führen können, die Gewerkschaftsrechte geachtet werden und die Kinderarbeit bekämpft wird;
- 18) Dienstleistungen hinsichtlich der Eingliederung oder Wiedereingliederung von Arbeitnehmern und Personen gemäß Artikel 2 Absatz 4 des gesetzesvertretenden Dekrets zur Überarbeitung der Vorschriften über Sozialunternehmen
- 19) Soziale Unterkünfte im Sinne des Dekrets des Ministeriums für Infrastruktur vom 22. April 2008 in geltender Fassung und jede andere vorübergehende Wohnmöglichkeit, die darauf abzielt, den sozialen, gesundheitlichen, kulturellen, Bildungs- oder Berufsbedarf zu decken;
- 20) Humanitäre Aufnahme und soziale Integration von Migranten.

- 21) Soziale Landwirtschaft
- 22) Organisation und Ausübung von Amateursportaktivitäten;
- 23) Wohltätigkeit, Fernunterstützung, freie Überlassung von Lebensmitteln oder Produkten oder die Bereitstellung von Geld, Gütern oder Dienstleistungen zur Unterstützung benachteiligter Personen oder Aktivitäten von allgemeinem Interesse gemäß diesem Artikel;
- 24) Förderung einer Kultur der Legalität, des Friedens zwischen den Völkern, der Gewaltlosigkeit und unbewaffneten Verteidigung;
- 25) Förderung und Schutz der Menschenrechte, der bürgerlichen, sozialen und politischen Rechte sowie der Rechte der Verbraucher und der Nutzer der in diesem Artikel genannten Aktivitäten von allgemeinem Interesse, Förderung der Chancengleichheit und Initiativen zur gegenseitigen Hilfe, einschließlich der Zeitbanken und solidarischen Einkaufsgemeinschaften
- 26) Wahrnehmung der Verfahren von internationalen Adoptionen.

Es ist ein **gewöhnliches** Instrument der öffentlichen Verwaltung

Die Ko-Programmierung und die Ko-Projektierung werden vom Gesetzgeber als gewöhnliche Instrumente für die Ausübung von Verwaltungsmaßnahmen identifiziert, und insbesondere die Ko-Projektierung ist nicht mehr auf experimentelle Interventionen beschränkt, durch die Formen der öffentlich-privaten Zusammenarbeit realisiert werden (...), wie dies bei den Ko-Projektierungsverfahren des Gesetzes 328/00 der Fall war.

Es ist ein Instrument, das nicht auf der Zahlung von Preisen und Gebühren beruht

”Der Verfassungsgerichtshof hat die Ko-Projektierung als Modell definiert, das „nicht auf der Zahlung von Preisen und Gebühren von Seiten der öffentlichen Körperschaft an die privaten Körperschaften, sondern auf der Konvergenz der Ziele und der Aggregation öffentlicher und privater Ressourcen für die gemeinsame Programmierung und Projektierung von Maßnahmen und Dienstleistungen im allgemeinen Interesse basiert, die darauf abzielen, das Niveau der aktiven Bürgerschaft, des Zusammenhalts und des sozialen Schutzes zu erhöhen, gemäß einer Beziehungssphäre, die über einen rein nutzbringenden Austausch hinausgeht“ (Nr. 131 von 2020).

Die wirtschaftlichen Ressourcen sind aufgrund des rechtlichen Charakters der Ko-Projektierung und der kollaborativen Beziehung, die mit den KDS aktiviert wird, den Beiträgen zuzurechnen, die in Artikel 12 des Gesetzes 241/1990 geregelt sind.

**Es ist ein Instrument, das mit Art. 12 des Gesetzes 241/90
übereinstimmen muss**

Es ist ein Verfahren, das die Grundsätze der Transparenz, Unparteilichkeit,
Beteiligung und Gleichbehandlung beachten muss.

Von zentraler Bedeutung ist dabei die Rolle der verfahrensführenden Verwaltung, die für die Festlegung der allgemeinen und spezifischen Ziele des Projekts, seiner Dauer und seiner wesentlichen Merkmale sowie für die Kriterien und Vorgehensweisen für die Ermittlung der Partnerkörperschaften verantwortlich ist. Sobald die Partnerkörperschaft(en) ermittelt wurde(n) darf die Entwicklung der eigentlichen Ko-Projektierungsaktivität nicht Aspekte betreffen, die das Projekt charakterisieren, sondern nur seine Durchführungsweisen, und darf nicht zu Änderungen am Projekt führen, die, wenn sie ursprünglich vorgesehen gewesen wären, zu einer anderen Identifizierung des Partners hätten führen können.

Es ist ein Instrument, das eine **Anwendungsautonomie** vorsieht

Jeder einzelnen öffentlichen Körperschaft wird die organisatorische und regulatorische Autonomie zuerkannt, doch werden die Vorgehensweisen und Bedingungen für die ordnungsgemäße Einberufung und Durchführung von administrativen Ko-programmierungs- und Ko-projektierungsverfahren nicht typisierend festgelegt. Gerade der Verweis, im mehrmals zitierten Absatz 1, auf die Grundsätze des administrativen Verfahrens gemäß Gesetz Nr. 241/1990, ermöglicht es, die Mindestanforderungen an den Öffentlichkeitscharakter zu bestimmen. Folglich müssen vergleichende Verfahren mit Öffentlichkeitscharakter durchgeführt werden.

Die Ko-Projektierung ist jedoch nicht nur ein verwaltungstechnisches, sondern vor allem auch ein sozialpolitisches Instrument.

Die Nutzung der Ko-Projektierung setzt die Beantwortung folgender Fragen voraus:

- i) **Warum** wird dieses Instrument benutzt? Zur Erneuerung der Sozialpolitik.
- ii) **Wann** benutzt man es? Wenn Probleme vorliegen, die eine Zusammenarbeit erfordern.
- iii) **Wie** benutzt man es? In Bezug auf die Bedarfsermittlung.

Warum wird dieses Instrument benutzt



Die kollaborative Wohlfahrt

Die kollaborative Wohlfahrt ist eine Art der Regierung, die Netzwerke, horizontale Zusammenarbeit und das Teilen von Ressource und Ideen zur Verfolgung gemeinsamer Ziele fördert und unterstützt.

Die Gründe der kollaborativen Wohlfahrt



Die Grenzen der gemischten Wohlfahrtsproduktion

Weniger Ressourcen/nicht ausreichende Ressourcen der öffentlichen Wohlfahrt

Mehr Bürokratie/Kontrolle/



Mehr Wettbewerb/mehr Beziehungen, die auf Austausch und nicht auf Teilen und auf die Verbindung mit der Gemeinschaft beruhen

Mehr Spezialisierung/geringere Fähigkeit, auf veränderte Bedürfnisse zu reagieren

Wie ist die Situation in der Provinz Bozen?

Die Prioritäten der örtlichen Wohlfahrt

Mehr Ressourcen

Mehr Flexibilität



Mehr
Einigkeit/Intersektionalität/
Verbundenheit

Mehr Innovation

Die Ko-Projektierung dient nicht nur der Lösung von Problemen, sondern vor allem auch der Neugestaltung der örtlichen Wohlfahrt als wirksame Antwort auf die Bedürfnisse.

Wann benutzt man das Instrument der Ko-Projektierung?



Quando

Sinonimi.it

Wann benutzt man zur Projektierung ein kollaboratives Schema?

sempre ?

Nur für neue Leistungen?

Qualche volta

?

quando ?

Nicht immer



Eignet sich ein Transportdienst, bei dem eine bestimmte Anzahl von Kilometern und eine vorher festgelegte Anzahl von behinderten Menschen täglich mit einem von einem Berufsfahrer gesteuerten Kleinbus von einem Ort zum anderen gefahren werden, für die Ko-Projektierung?



Ja oder
Nein?

Problem	Ziele	Ressourcen	Informationen	Akteure
Sind die Informationen vorhanden, um das Problem zu definieren?				
	Es besteht keine Notwendigkeit für eine gemeinsame Zielsetzung der Parteien			
		Die Ressourcen sind vorhanden, um die Dienstleistung zu finanzieren		
				Die Dienstleistung kann von mehreren leicht austauschbaren Körperschaften angeboten werden

Einfache Probleme brauchen einfache Lösungen



Per problemi semplici servono soluzioni semplici

Je mehr ein Problem zerlegbar, standardisierbar und finanzierbar ist und je mehr Anbieter zur Verfügung stehen, desto weniger brauchen wir Zusammenarbeit.



Kollaborative Verfahren müssen sachkundig
eingesetzt werden



Kollaborative Verfahren müssen sachkundig
eingesetzt werden

Wann?

Eine Reihe von Argumenten für die Verantwortlichen der Verfahren

Wenn ein Problem von komplexer Natur ist

Wenn die Lösung eines Problems das Eingreifen verschiedener Akteure erfordert

Wenn die Antworten auf ein und dasselbe Problem fragmentiert und nicht integriert sind

1. Wenn ein Problem von komplexer Natur ist



Lecco (Lombardei, Italien)





Die Geschichte von Laorca Lab in Lecco

2017	2018	2018	2019	2019
Schließung der Schule San Pio XI				
	Eine Gruppe von Eltern fordert Arbeitskreise mit der Gemeinde			
		Elternkomitee wird zum Gemeinschaftsverband		
			Gemeinschaftsinitiativen werden gestartet	
				Laorca Lab wird gegründet

Das Projekt, das im Rahmen der Ausschreibung „Welfare di comunità“ (gemeinnützige Wohlfahrt) der Fondazione Comunitaria del Lecchese mit dem Bezirksbereich Lecco geteilt und vom Stadtrat von Lecco am 17. Januar 2019 genehmigt wurde, sieht die Realisierung einer echten Werkstätte im Bezirk unter Einbeziehung der bereits vorhandenen und aktiven Einrichtungen sowie des Netzes der Dienste für Menschen mit Behinderungen vor, des Familien- und Gebietsdienstes und der integrierten Dienste für das Wohnen der Gemeinde Lecco, eine Werkstätte, die darauf abzielt, individuelle Projekte zugunsten von Menschen mit Behinderungen und der Bürgerschaft zu entwickeln, die verschiedenen geplanten Aktivitäten in einigen Orten des Bezirks zu verbreiten und gegebenenfalls auch die notwendigen Nachbarschaftsinterventionen zu aktivieren.

LaorcaLab



“per la scuola e i nostri rioni”

Insieme

LaorcaLAB si impegna a promuovere attività che rianimino i rioni di **Laorca** e **Malavedo (LC)**, principalmente all'interno dell'ex-scuola primaria **Pio XI**. Con attività di educazione, intrattenimento e cultura.

[Programma Attività >](#)

Le nostre attività variano per tutte le età



Im Rahmen des Projekts, das als leitende Körperschaft **Auser** hat, fungiert die Gemeinde Lecco über das **Sozialunternehmen Girasole** als Promotor, Verwalter und Koordinator der im Nachbarschaftshaus angebotenen Aktivitäten und kümmert sich auch um die Beziehungen und die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Akteuren im Gebiet, darunter Schulen, Vereine und die verschiedenen territorialen Körperschaften wie das Mehrzweck-Ausbildungszentrum (Centro di Formazione Professionale Polivalente, CFPP) des Consorzio Consolida und die Servizi Artimedia. Die dem Unternehmen Girasole anvertraute Verwaltung und Koordinierung erfolgt in **Partnerschaft mit der Vereinigung Laorca Lab.**

Was gibt es im LaorcaLab?

- Eine Spielothek für Kinder
- Außerschulische Aktivitäten für Schüler
- Projekte zur Begegnung mit der Gemeinschaft
- Manuelle Workshops für gebrechliche Menschen
- Kunstausstellungen

Ein aktualisierter Kalender



**Progetto eco green – scuola
materna Barone**



**Primo mercoledì del mese,
ottima cucina e chiacchiere
tra amici**



**Alla scoperta dei luoghi
manzoniani**

[Scopri cosa facciamo >](#)



Apri "<https://www.laorcalab.org/primo-mercoledì-del-mese-ottima-cucina-e-chiacchiere-tra-amici/>" in un nuovo pannello

Wer profitiert von den Aktivitäten von LaorcaLab

- Bürger
- Gebrechliche Menschen
- Eltern
- Gemeinde
- Sozialdienste

Im Informatikraum von LaorcaLab wurde ein Kunstwerk eingeweiht, das im Rahmen des Kunsttherapie-Projekts FantasticaMente der Vereinigung NuovaMente von fünf Frauen mit schwerer Aphasie geschaffen wurde, die in einer künstlerischen Gruppenarbeit ihr Ausdruckspotenzial entfalten konnten.



Was ist Laorca Lab?

Ein Grenzobjekt

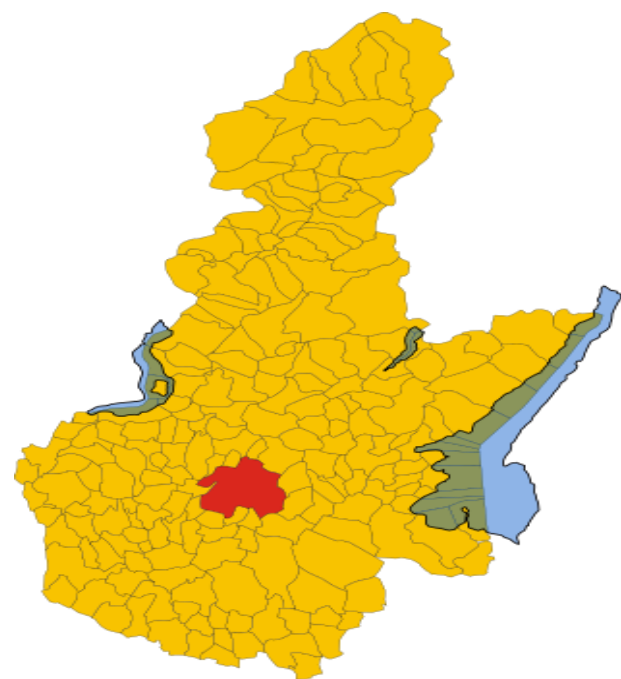
Was sind Grenzobjekte?

Mit diesem Begriff (Boundary object) soll die Funktion erklärt werden, die Artefakte verschiedener Art bei der Verbindung sehr unterschiedlicher sozialer Welten erfüllen, auch wenn sie innerhalb der einzelnen Welten nicht unbedingt die gleiche Funktion haben. Es handelt sich demnach um in ihrer Nutzung flexible Objekte, die jedoch in ihrem Kern starr bleiben. Ein leeres Gebäude wird von Bürgern und gebrechlichen Menschen unterschiedlich genutzt, bleibt aber gleich. In der Praxis befindet es sich an der Grenze zwischen diesen beiden Welten und verbindet sie durch eine gemeinsame Nutzung, die oft zur Gewohnheit und zu einem Aspekt des Verhaltens wird, der sogar „natürlich“ erscheinen kann.

„Anfangs sind ein paar behinderte Jugendliche gekommen, um an einigen der Kurse teilzunehmen. Wenn wir heute als Komitee die neuen Vorschläge abwägen, denken wir immer daran, ob sie auch für sie zugänglich sind.“ (Interview 2B)

Brescia







Hoher Anteil an älteren Menschen



Integrationsbedarf
Aktivitäten

Hoher Anteil an älteren Menschen



Integrationsbedarf
Aktivitäten

Arbeitslosigkeit



Inklusionsbedarf

Arbeitslosigkeit

Hoher Anteil an älteren Menschen



Integrationsbedarf
Aktivitäten



Inklusionsbedarf

Immigration



Kohäsionsbedarf

Arbeitslosigkeit



Hoher Anteil an älteren Menschen



Immigration



Inklusionsbedarf

Hohe Umweltverschmutzung



Kohäsionsbedarf

Integrationsbedarf
Aktivitäten

Notwendigkeit der Risikominderung

Soziale Zusammenarbeit

Arbeitslosigkeit

Hoher Anteil an älteren Menschen



Immigration



Inklusionsbedarf

Integrationsbedarf
Aktivitäten

Hohe Umweltverschmutzung

Kohäsionsbedarf



Notwendigkeit der Risikominderung

Soziale Zusammenarbeit

Arbeitslosigkeit

Hoher Anteil an älteren Menschen



Immigration



Inklusionsbedarf

Integrationsbedarf
Aktivitäten

Hohe Umweltverschmutzung

Kohäsionsbedarf

Confinindustria



Notwendigkeit der Risikominderung

Soziale Zusammenarbeit

Arbeitslosigkeit

Fakultät für Landwirtschaft

Hoher Anteil an älteren Menschen



Immigration



Inklusionsbedarf

Integrationsbedarf
Aktivitäten

Hohe Umweltverschmutzung

Kohäsionsbedarf

Confinindustria



Notwendigkeit der Risikominderung

Soziale Zusammenarbeit

Arbeitslosigkeit

Fakultät für Landwirtschaft

Hoher Anteil an älteren Menschen



Immigration



Inklusionsbedarf

Integrationsbedarf
Aktivitäten

Hohe Umweltverschmutzung

Kohäsionsbedarf

Confinindustria



Genossenschaft für
Urbarmachung

Notwendigkeit der Risikominderung





«Mit meinem Fiat Multipla haben wir zusammen mit den beiden Vorsitzenden der Genossenschaften für Arbeitsvermittlung eine Erkundungsfahrt gemacht. Ich habe lange darüber nachgedacht: es war das erste Mal, dass wir gemeinsam eine Baustelle besichtigten.»

2.

Wenn die Lösung eines Problems das Eingreifen
verschiedener Akteure erfordert



Der Gemeindeverband der Sozialdienste in einem Alpental muss sich mit dem Problem der häuslichen Pflege in kleinen Dörfern befassen, die immer weiter aussterben. Viele ältere Menschen oder Personen mit schweren Beeinträchtigungen leben alleine und die von den Sozialgenossenschaften geleisteten Betreuungsstunden reichen nicht mehr aus, um das Problem zu lösen.

Nach dem Ablauf des Vertrags für häusliche Pflegedienste beschloss der Verband eine Ko-Projektierung ins Leben zu rufen, der eine Reihe offener Versammlungen der verschiedenen Körperschaften des Dritten Sektors vorausgingen, die sich in unterschiedlichen Funktionen um die älteren Menschen im oberen Tal kümmern.

Zwei Genossenschaften und zwei Freiwilligenverbände unterbreiteten einen einzigen Vorschlag, der die Entwicklung von Formen der häuslichen Pflege in der Gemeinschaft vorsah, wobei neben dem professionellen Dienst auch soziale Wächter und die Unterstützung von Freiwilligennetzwerken eingeführt werden sollten, um die Sozialisierung derjenigen zu überwachen und zu gewährleisten, die sich noch teilweise selbst versorgen können und die ohne einen familiären Kern bei alleiniger professioneller Hilfe ernsthaft gefährdet wären.

3.

Wenn die Antworten auf ein und dasselbe Problem
fragmentiert und nicht integriert sind



- In einer Stadt mit fünfzigtausend Einwohnern ist das Angebot an Leistungen für Minderjährige und Jugendliche sehr aufgesplittet:
- Die verschiedenen Körperschaften, die die Leistungen anbieten, arbeiten nicht zusammen
- Verschiedene Leistungen derselben Art haben unterschiedliche Teilnahmegebühren
- Das Angebot an Leistungen 14-18 ist kaum nach Alter differenziert
- Es gibt keine Verfahren für den Wechsel eines Nutzers, der für soziale Dienstleistungen zuständig ist, von einer Struktur zu einer anderen

Es gibt ein Verfahren zur Bildung eines kontinuierlichen Arbeitskreises für die gesamte Dauer der Ko-Projektierung (drei Jahre), an dem die Gemeinde und sechs Sozialgenossenschaften und Verbände teilnehmen, die im Bereich der Minderjährigen und Jugendlichen tätig sind.

Die Ergebnisse dieser Zwischenphase

- Mehr Integration, unterschiedliche Teilnahmegebühren wurden vereinheitlicht
- Spezialisierung auf verschiedene Zielgruppen
- Verbesserung der Kontakte für die Aufnahme und Übergänge zwischen Körperschaften, die geteilten Dienstleistungen für verschiedene Altersgruppen anbieten
- Aktivierung eines neuen, von jungen Freiwilligen betriebenen Zentrums für die Zusammenführung von jungen Menschen zwischen 16 und 18 Jahren

Wie benutzt man das Instrument der Ko-Projektierung?



Im Hinblick auf die Subsidiarität können die Bedürfnisse nicht nur aus dem Angebot von Dienstleistungen abgeleitet werden, sondern müssen **in den Mittelpunkt** der Ko-Projektierung gestellt werden.

Wird die Ko-Projektierung nur für innovative Leistungen benutzt oder für alle?

Archimedes Quotes. Give me a lever long enough and a fulcrum on which to place it, and I shall move the world. Explain this idea by expected value theory.



Das größte Hindernis für die Zusammenarbeit bei der Verwaltung von bewährten Leistungen

- Positionsvorteile
- Angst vor dem Verlust von Dienstleistungsteilen
 - Schutz der Arbeitnehmer

Warum etwas mit anderen teilen?

Warum sollten wir auf einen Teil unserer Arbeit verzichten?

Und was mache ich danach mit den Mitarbeitern? Ich muss ihre Arbeitsplätze garantieren

Wir haben sechs Jahre gebraucht, um die Leistung aufzubauen, und haben ehrlich gesagt keine Lust, wieder von vorne zu beginnen

Es handelt sich um ein wirtschaftliches Einkommen, das fast die Hälfte des Budgets der Genossenschaft ausmacht und ohne das wir nicht auskommen

Bewährte Leistungen auf kollaborative Weise neu überdenken



Häusliche Pflege für ältere Menschen

Die Gründe

Vermeidung von Rotation bei Auftragsvergaben

Suche nach Lösungen zur Verringerung der Personalfluktuatation

Suche nach Lösungen mit politischer Einwilligung

Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten und Verwaltungsbeschwerden

Die Nachfrage

Ko-
Projektierungsausschreibung für
häusliche
Pflegedienstleistungen

Die Ergebnisse

Teilnehmer

Die beiden Genossenschaften, die die häuslichen Pflegedienste betreiben, und eine Gemeinde

Thema der Diskussion:

Kosten und verstärkte Integration des Angebots zwischen den Betreibern

Ergebnis:

Aufteilung der Lose mit einheitlichem Bereitstellungsmodell

Das Problem der häuslichen Pflege für ältere Menschen

Alterung

Quantitativer Anstieg der
Unselbstständigkeit

Geringe Abdeckung und
Fragmentierung der Dienstleistungen

Schwierigkeiten, Personal zu finden

Untragbarkeit der Ausgaben

Qualität der Dienstleistungen für die
Menschen

Wie helfen die neuen Instrumente, den Bedarf zu ermitteln?

Ko-
Programmierung
zur häuslichen
Altenpflege

Sammlung von
Lebensgeschich-
ten von
Familienmitglie-
dern und
älteren
Menschen

Identifizierung von
Themen:

Belastung der
Familienangehörigen

Einsame ältere
Menschen mit
begrenzten
Bedürfnissen

Pflegekosten und
Fragmentierung der
Dienstleistungen

Thematische
Arbeitskreise,
die öffentlichen
Körperschaften,
KDS und
interessierten
Akteuren offen
stehen

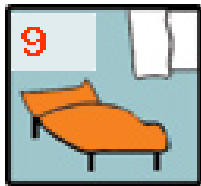
Ko-
Projektierungssa-
usschreibungen

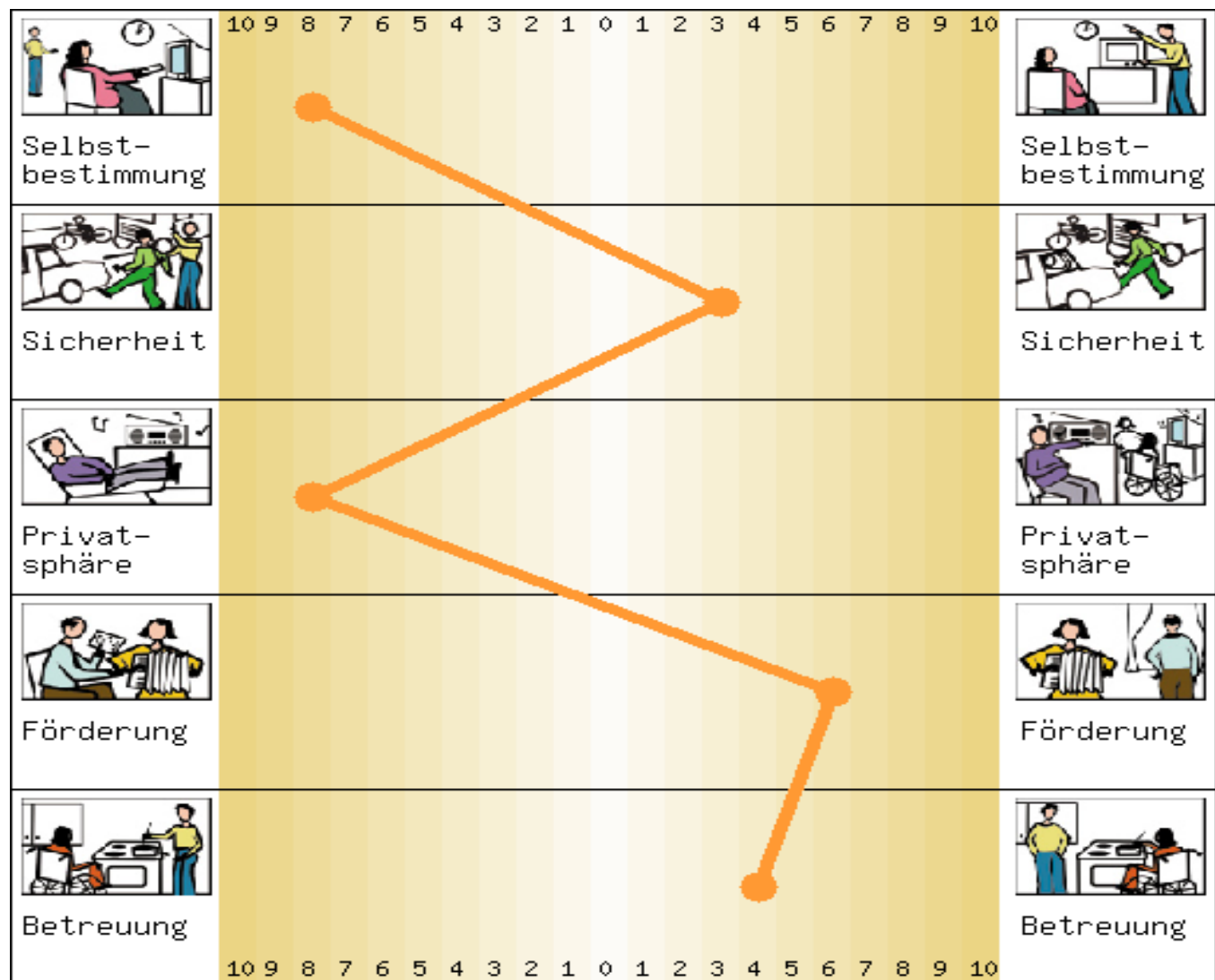
1. Unterstützungs-
programme für
Familienangehör-
ige mit
freiwilligen
Selbsthilfevereini-
gungen und
Genossenschafte-
n
2. Versuche mit
Gemeinschaftswohnu-
ngen mit Stiftungen,
Gemeinden,
Freiwilligen und
sozialen
Genossenschaften
3. Neuorganisation von
gemeinschaftlichen
häuslichen
Pflegediensten

www.Nueva.at



Was ist für Menschen mit Behinderungen wichtig?



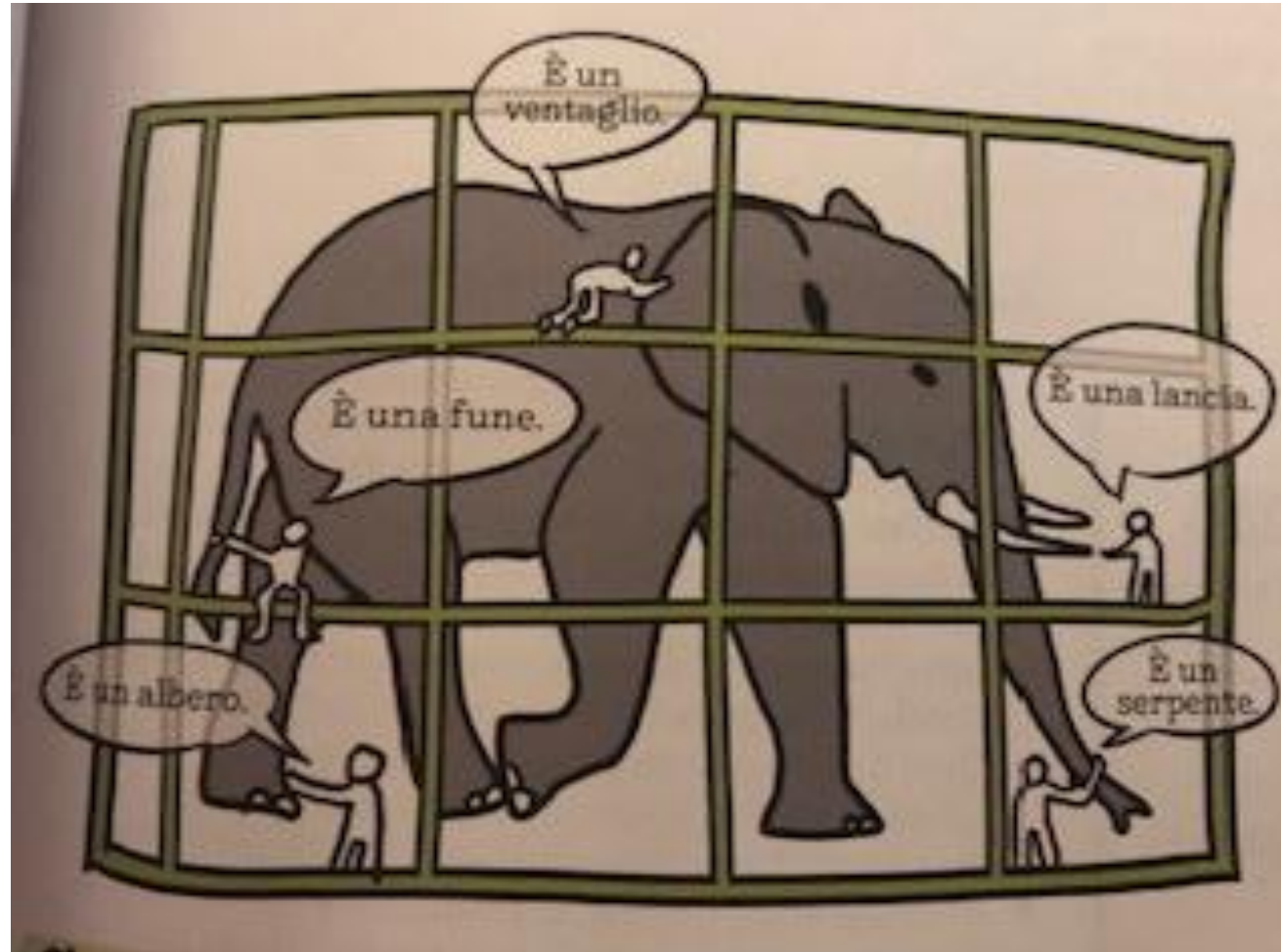


Im Überblick

- Die Ko-Projektierung setzt immer eine vorherige Analyse der Probleme/Bedürfnisse voraus, in die eingegriffen werden soll.
- Die Analyse der Probleme/Bedürfnisse kann durch bewährte Denkmuster und Arbeits- und Organisationsmodelle bedingt sein.
- Um der Logik der Ko-Projektierung gerecht zu werden, ist es unerlässlich, dass die Begünstigten auf möglichst viele Arten einbezogen werden und die Bedürfnisse nicht nur nach bewährten administrativen Kategorien definiert werden.

Zum Üben:

Versuchen wir, aus unserer Erfahrung ein geeignetes Problem für die Durchführung einer kollaborativen Intervention zu identifizieren, indem wir uns vorstellen, wer daran beteiligt sein könnte



Einige praktische Anleitungen



Einige Links zur Vertiefung

- <https://www.rivistaimpresasociale.it/rivista/articolo/la-co-progettazione-un-vademecum-operativo>
- <https://www.secondowelfare.it/rapporto-sw/sesto-rapporto-sul-secondo-welfare/>
- <https://www.cantiereterzosettore.it/la-co-progettazione/>
- <https://www.rivistaimpresasociale.it/rivista/articolo/coprogrammazione-articolo-55>